

■ Rainer Storck soll als Bezirksapostelhelfer beauftragt werden

23.08.2012

Zürich /Dortmund. Bezirksapostel Armin Brinkmann bekommt Unterstützung: Apostel Rainer Storck soll ihm künftig als Bezirksapostelhelfer zur Seite stehen. Die Beauftragung ist im Erntedankgottesdienst am 7. Oktober 2012 vorgesehen, zu dem der internationale Kirchenleiter, Stammpostel Wilhelm Leber, in Duisburg erwartet wird. Am kommenden Sonntag wird ein entsprechendes Schreiben in den Gemeinden von Nordrhein-Westfalen und weiterer Gebietskirchen vorgelesen.

„Kürzlich haben unser Stammapostel und ich über die Nachfolgeregelung in unserem Bereich gesprochen. Ich beginne im Monat November mein 65. Lebensjahr und meine aktive Amtstätigkeit neigt sich dem Ende zu“, schreibt Bezirksapostel Armin Brinkmann, der 2005 die administrative und seelsorgerische Leitung der Gebietskirche Nordrhein-Westfalen übernommen hat. Von hier aus werden Gemeinden in weiteren 20 Ländern betreut. Fast eine halbe Million Kirchenmitglieder zählen dazu, von denen die Mehrzahl in afrikanischen Ländern zu Hause ist. „So ist es sinnvoll, meinem Nachfolger als Bezirksapostelhelfer ausreichend Zeit der Einarbeitung einzuräumen“, heißt es im Gemeinderundbrief.

Arbeit in 20 Ländern

Apostel Rainer Storck ist 54 Jahre alt und [seit 2009 Apostel](#). Er wohnt mit seiner Familie in Rheinberg. Bezirksapostel Armin Brinkmann: „Ich freue mich sehr auf die künftige enge Zusammenarbeit mit dem Bezirksapostelhelfer. Ich bin gewiss, dass er eure Herzen gewinnt und sich diese Beauftragung segensreich für unseren großen Bereich auswirkt.“



Apostel Rainer Storck soll als
Bezirksapostelhelfer beauftragt werden
(Foto: NAK NRW)